

EU-Förderprogramme für Grenzen überschreitende telemedizinische Kooperationen von 2007–2013

EU-Förderprogramme für Grenzen überschreitende telemedizinische Kooperationen von 2007–2013

Gänter Dhom, Heinrich Hanika, Melanie Schäffnung

Steinbeis-Hochschule Berlin Steinbeis-Transfer-Institut Management of Dental and Oral Implantology, Ludwigshafen

Das Gesundheitswesen befindet sich im Umbruch. Netzwerke verschiedenster Art, Telemedizin, neue Versorgungsstrukturen sowie unterschiedlichste Kooperationsformen sind geeignete Mittel, um den neuen Herausforderungen zu begegnen. Sie dienen der organisatorischen und wirtschaftlichen Optimierung mit dem Ziel einer verbesserten Patientenversorgung. Insbesondere die bessere Verzahnung unseres Gesundheitswesens stellt einen entscheidenden Erfolgsfaktor für eine wirtschaftlichere, bessere und transparentere Gesundheitsversorgung in Deutschland und Europa dar. Die modernen Kooperationen gehen einher mit der Anforderung abgesicherten, bezahlbaren und zuverlässigen Informations- und Kommunikations-Datenaustausch zu bewältigen und die damit einhergehenden Qualitätsverbesserungen sowie allfällige Kostendämpfungsnotwendigkeiten deutlich leichter bewältigen zu können.¹ Telemedizinische Kooperationen können Raum und Zeit, somit auch nationale Grenzen überwinden, so dass sich weiterhin dringender – nicht nur gesetzlicher – Anpassungsbedarf für alle Gesundheitssysteme in Europa ergibt.

Die Europäische Kommission hat Anfang April 2005 das letzte Vorschlagspaket zum neuen Finanzrahmen der Gemeinschaft für 2007–2013 vorgelegt. Nach ihren Vorschlägen enthält das jetzige, über 90 Milliarden Euro schwere Paket u. a. die Vorschläge für folgende neue EU-Programme, in denen auch Fördermöglichkeiten für Gesundheit, Informations- und Kommunikationstechnologien, eHealth sowie Telemedizin enthalten sind...

Dokumentinformationen zum Volltext-Download

Â

Titel:

EU-Förderprogramme für Grenzen überschreitende telemedizinische Kooperationen von 2007–2013 Artikel ist erschienen in:

Telemedizinführer Deutschland, Ausgabe 2006

Autor: Gänter Dhom

Heinrich Hanika

Melanie Schäffnung

Steinbeis-Hochschule Berlin

Steinbeis-Transfer-Institut

Management of Dental and Oral

Implantology

Bismarckstr. 27

67059 Ludwigshafen

Tel.: 06 21/ 52 03- 2 42

stz812@stw.de Seitenzahl:

Â 5

Sonstiges: Â -

Dateityp/ -größe:

PDF /Â 125 kBÂ

Click&Buy-

Preis in Euro: 0,50

Â Rechtlicher Hinweis:

Ein Herunterladen des Dokuments ist ausschließlich zum persönlichen Gebrauch erlaubt. Jede Art der Weiterverbreitung oder Weiterbearbeitung ist untersagt.Â

Hier gehts zum Click&Buy-Download...Â Allgemeine Infos zu Click&Buy finden Sie hier... Â